



Pressemitteilung

Neustart der Messen in Bayern: Messe München blickt optimistisch in die Zukunft

16. Juni 2021 | Spätestens ab dem 1. September 2021 sollen im Freistaat wieder Messeveranstaltungen möglich sein. Dieser Neustart ist ein wichtiges Signal für die bayerische Wirtschaft und die Veranstaltungsbranche. Bereits im Juli wird die Fachmesse „TrendSet“ in München als Pilotmesse stattfinden. Dort wird erstmalig das umfassende Hygiene- und Infektionsschutzkonzept umgesetzt, ehe im Herbst weitere Veranstaltungen wie die „IAA MOBILITY“, „EXPO REAL“ „OutDoor by ISPO“ sowie die „productronica“ in München folgen.

- Pilotmesse TrendSet findet im Juli statt
- Umfassendes Schutz- und Hygienekonzept im Einsatz
- Start der Eigenveranstaltungen ab September

Im Rahmen einer hybriden Pressekonferenz geben heute Staatsminister Hubert Aiwanger sowie Klaus Dittrich, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München und Peter Ottmann, Geschäftsführer der NürnbergMesse und erster Stellvertretender Vorsitzender des Verbands der deutschen Messewirtschaft AUMA, Details zum geplanten „Neustart der Messen in Bayern“ ab September bekannt.

Klaus Dittrich zeigt sich zuversichtlich im Hinblick auf die bevorstehende Wiederaufnahme der Veranstaltungen: „In den vergangenen Monaten haben wir uns unter Hochdruck mit den Sicherheitsstandards beschäftigt und sind nun mit einem optimalen Schutz- und Hygienekonzept für den Neustart exzellent vorbereitet. Wir freuen uns, ab Herbst endlich wieder zahlreiche Aussteller und Besucher auf unserem Gelände begrüßen zu dürfen.“

Hubert Aiwanger kehrt die Bedeutung der Messen heraus: „Messen sind das beste Konjunkturprogramm und werden dringend benötigt. Der Neustart des bayerischen Messegeschäfts kann entscheidend dazu beitragen, die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie in vielen Branchen zu überwinden. Für unsere exportorientierte bayerische Wirtschaft sind Messen das Schaufenster in die Welt. Und auch für viele Servicepartner oder Dienstleister in Hotellerie, Gastronomie, Einzelhandel, Reinigung und Sicherheit, im

Stephanie Schuler
Brandmanagerin
Tel. +49 89 949-20737
Fax +49 89 949-97-20737
stephanie.schuler@messe-muenchen.de

Aleksandra Solda-Zaccaro
Chief Marketing & Communications
Officer (CMCO)
Tel. +49 89 949-20730
Fax +49 89 949-97-20719
aleksandra.solda@messe-muenchen.de

Messe München GmbH
Messegelände
81823 München
Deutschland
www.messe-muenchen.de





Verkehrssektor oder im Handwerksbereich sind Messen ein bedeutender Faktor für eine nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung in der Nach-Corona-Zeit. Die bayerischen Messegesellschaften haben sich in den vergangenen Jahren eine Spitzenposition im weltweiten Messemarkt erarbeitet, die es zu erhalten gilt. Deshalb ist es wichtig, Messeveranstaltern, Ausstellern und Besuchern jetzt Planungssicherheit für eine erfolgreiche Wiederaufnahme des Messebetriebs zu geben.“

Pilotmesse TrendSet als Auftaktveranstaltung

Zum Neustart ernannte die Bayerische Staatsregierung die TrendSet 2021 – Internationale Fachmesse für Interiors, Inspiration und Lifestyle – zum Pilotprojekt. Im September 2020 hat diese Gastveranstaltung bereits unter Einhaltung eines umfassenden Schutz- und Hygienekonzepts auf dem Gelände der Messe München stattgefunden. Von Seiten der Aussteller und Besucher erhielt das Konzept breite Zustimmung. Zur Vorbereitung des Neustarts überarbeitete die Messe München in enger Abstimmung mit den zuständigen Behörden die bestehenden Bestimmungen.

Umfassendes Schutz- und Hygienekonzept

Die aktualisierte Version, die erstmals im Rahmen der TrendSet 2021 zum Einsatz kommen wird, umfasst neben grundsätzlichen Bestimmungen wie die Einhaltung des Mindestabstands, das Tragen von FFP2-Masken sowie die Nachverfolgbarkeit aller Teilnehmer wichtige neue Elemente. Hierzu zählen unter anderem das 3G-Konzept: Zutritt zum Messegelände erhalten ausschließlich Personen, die nachweislich geimpft, genesen oder getestet sind. Diese Daten können bereits bei der Online-Registrierung angegeben werden.

Darüber hinaus stellt die Messe München vor Ort Testkapazitäten zur Verfügung. Klaus Dittrich empfiehlt dennoch allen, die weder geimpft noch genesen sind, sich auf jeden Fall vor der Anreise zum Messegelände testen zu lassen: „Wer bereits mit einem negativen Testnachweis zu uns kommt, der kann ohne Zeitverlust das Messegelände betreten. Gerade zu Stoßzeiten gehen wir von deutlich längeren Wartezeiten an der Teststation vor Ort aus.“



Zum zusätzlichen Schutz der Aussteller und Besucher in den Messehallen sorgen moderne Lüftungsanlagen, die eine regelmäßige und zuverlässige Frischluftzufuhr garantieren.

Start der Eigenveranstaltungen ab September

Die TrendSet im kommenden Juli soll den Auftakt für den Messeherbst ab September markieren. Für die anstehenden Veranstaltungen wird die Messe München das Schutz- und Hygienekonzept im Nachgang der TrendSet in Abstimmung mit den zuständigen Behörden weiter optimieren und entsprechend anpassen.

Zum Neustart im September feiert die IAA MOBILITY ihre München Premiere. Mit einer Kombination aus Summit und Conference auf dem Messegelände und Open Spaces in der Innenstadt wird die IAA MOBILITY zu einer offenen Plattform, die das Thema „Mobilität der Zukunft“ in den Mittelpunkt stellt.

Im Oktober finden mit den Veranstaltungen EXPO REAL sowie Outdoor by ISPO zwei führende internationale Branchentreffpunkte aus den Bereichen Immobilien und Sport in München statt.

Den Abschluss bildet im November die productronica – Fachmesse für Entwicklung und Fertigung von Elektronik.

Ab sofort werden alle Messen als Hybridveranstaltungen umgesetzt, wie Klaus Dittrich erklärt: „Wir haben in der Zeit des Lockdowns gelernt, dass unsere Veranstaltungen nur in Kombination mit digitalen Formaten eine Zukunft haben. Dies gilt vor allem in Zeiten, wo nach wie vor Restriktionen im internationalen Reiseverkehr bestehen.“

Messe München

Die Messe München ist eine der weltweit führenden Plattformen für Vernetzung. Getreu dem Claim „Connecting Global Competence“ agiert die Messe München als globale Vernetzungsplattform und bringt Entscheider aus der ganzen Welt zusammen. Im Portfolio der Messe München finden sich über 50 eigene Fachmessen für Investitions- und Konsumgüter sowie Neue Technologien, die sich auch mit gesellschaftlich-aktuellen Themen befassen. Hierzu gehören die Weltleitmessen bauma, BAU, IFAT und ISPO Munich. Die jährlich rund 200 Veranstaltungen der Messe München ziehen rund 50.000 Aussteller und drei Millionen Besucher an.

Die Messe München verfügt über eines der modernsten Messegelände der Welt und bietet ihren Kunden mit dem gesamten Messegelände in Riem, dem ICM – Internationales Congress Center München, im MOC Veranstaltungszentrum München und im Conference Center Nord vier Locations, die sämtliche Kundenwünsche individuell erfüllen. Neben dem Heimatmarkt München ist die Messe München auch im Ausland sehr erfolgreich und mit Präsenzen in China, Indien, Südafrika, Brasilien, Russland und der Türkei in allen wichtigen Wachstumsmärkten der Welt aktiv. Insgesamt ist die Messe München mit ihrem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften und Auslandsvertretungen in mehr als 100 Ländern präsent.

